In stillem Gedenken an

Mechthild Adamowicz geb. Seidel

gestorben am 15. Oktober 2017

Hasan

schrieb am 29. Dezember 2017 um 9.17 Uhr

Auch wenn wir es nie geschaft haben uns richtig kennenzulernen, war es immer schön und vorallem lustig mit dir zu telefonieren bevor ich dann mit Isabell telefonierte. Ich habe dich als fröhlichen Menschen kennengelernt und hoffe du bist dort genauso fröhlich. Ruhe in Frieden.

Verena schouwink

schrieb am 29. Oktober 2017 um 7.44 Uhr

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

Verena Schouwink

Gisela,Arri und eric

schrieb am 29. Oktober 2017 um 0.41 Uhr

Das Leben ist wie eine Sanduhr. Irgendwann fällt für jeden das letzte Sandkorn. Leider müssen die Liebenden damit lernen umzugehen. Und das fällt sehr schwer. In unserem Herzen lebst du weiter

Frank Oldenbürger
schrieb am 20. Oktober 2017 um 11.19 Uhr

Die Seele ist, und daran glaube ich fest, an einem anderen Ort, der Körper fühlt nichts mehr.
Was bleibt, das sind die Schmerzen und die Leere für die Hinterbliebenen.
Dir und deiner Tochter, lieber Jürgen, wünsche ich ganz viel Kraft!
Du weißt, dass ich hier durchaus mitreden kann. Das Leben treibt euch weiter nach vorne.
Haltet euch aneinander fest und lasst die Trauer zu und das so lange es dauert!

In tiefer Anteilnahme
Frank Oldenbürger